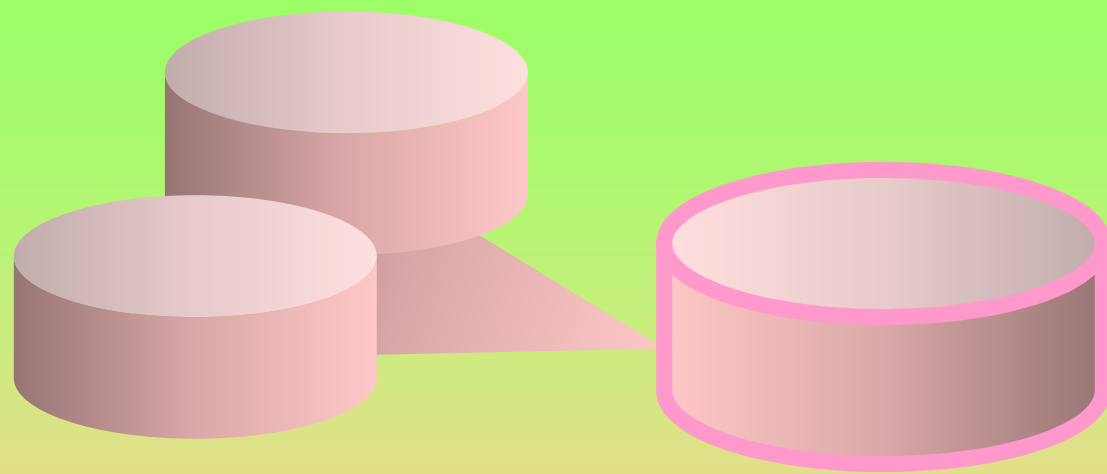


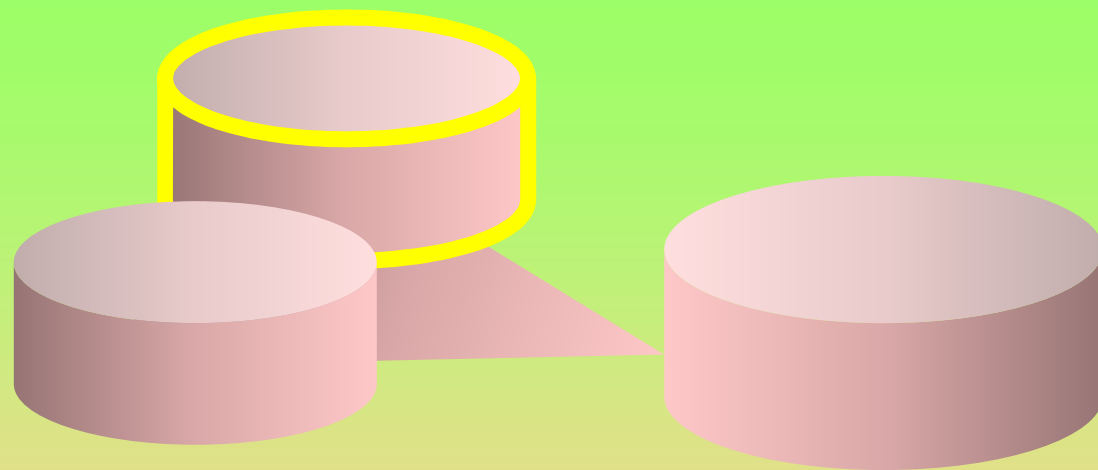
# Pflichten der Kinder

2013 12 29, A, Fest der Heiligen Familie  
Erste Lesung aus dem Buch Jesus Sirach, Sir. 3, 2-6.12-14,

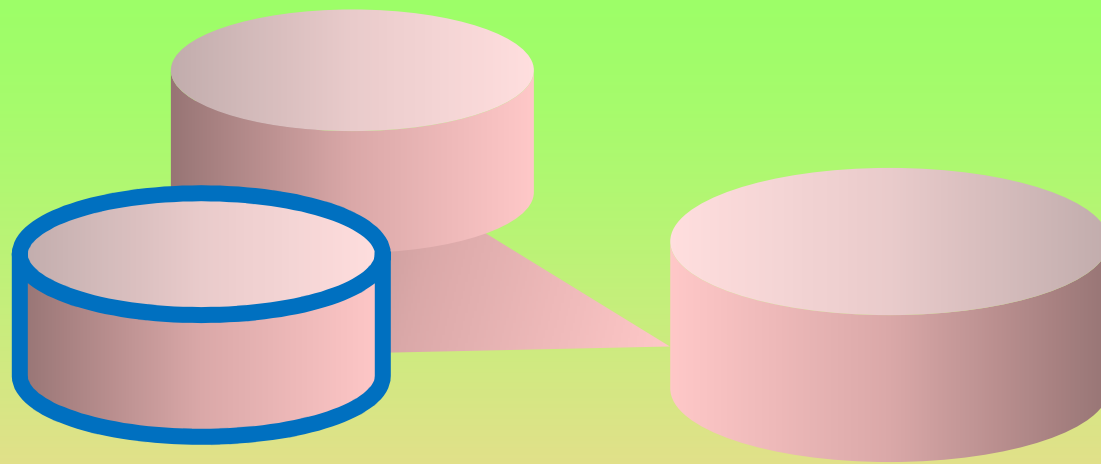
<http://www.liturgie.de/wortgottesfeier/index.php?datei=lesungen2013-12-29>  
[www.legalvisualization.com](http://www.legalvisualization.com), → *Visualization/Religion/Evangelien und Lesungen*



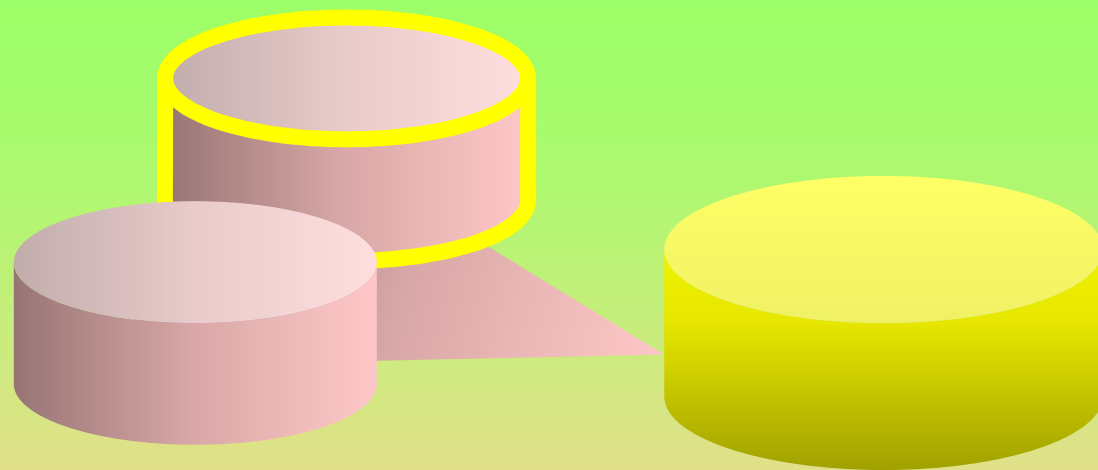
Denn der Herr hat den Kindern befohlen,



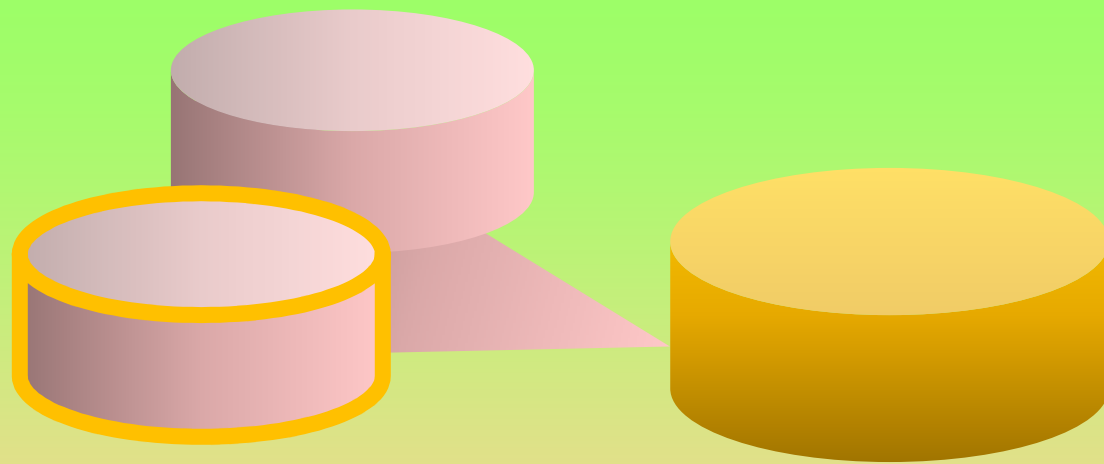
ihren Vater zu ehren,



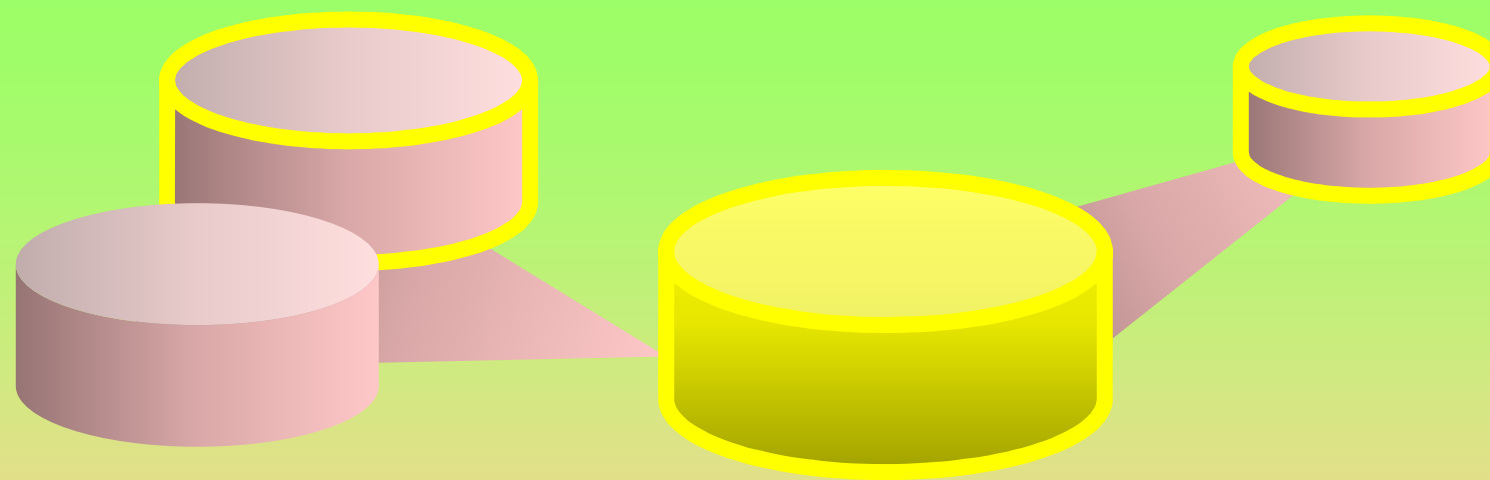
und die Söhne verpflichtet, das Recht ihrer Mutter zu achten.



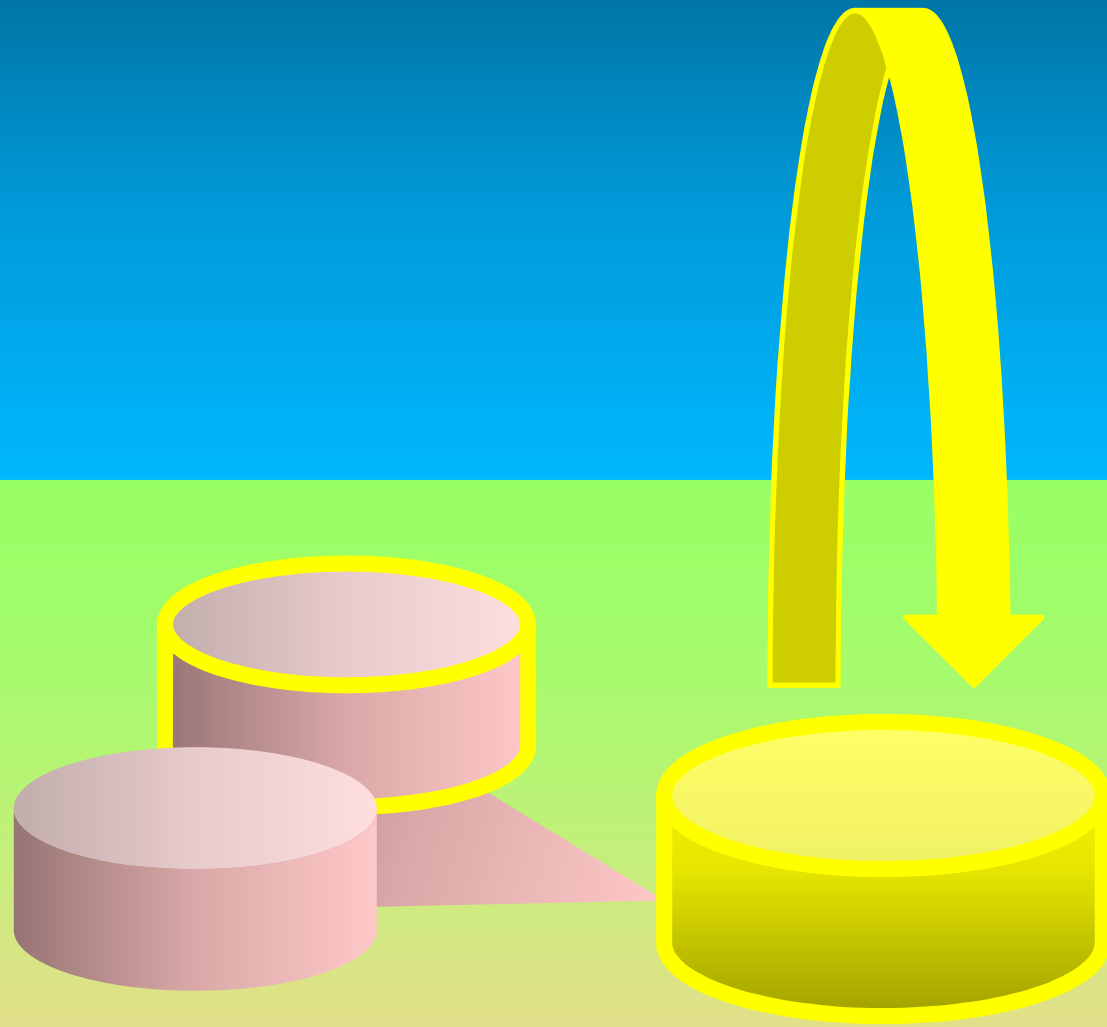
Wer den Vater ehrt, erlangt Verzeihung der Sünden,



und wer seine Mutter achtet, gleicht einem Menschen, der Schätze sammelt.

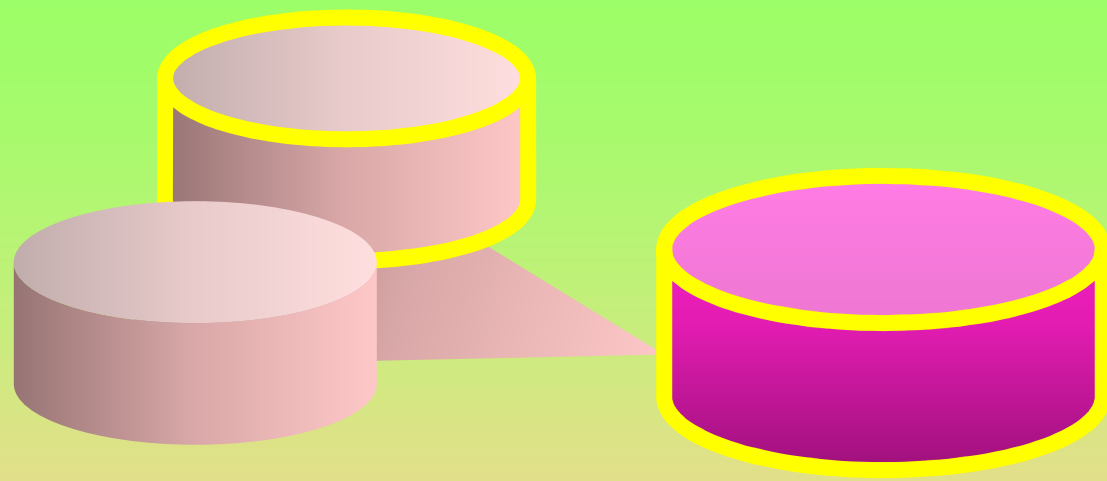


Wer den Vater ehrt, wird Freude haben an den eigenen Kindern,

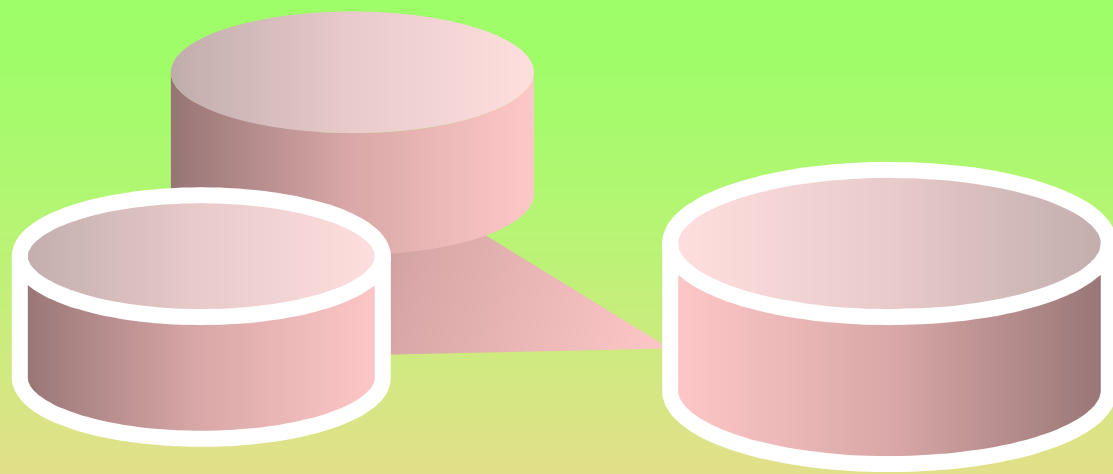


und wenn er betet, wird er Erhörung finden.

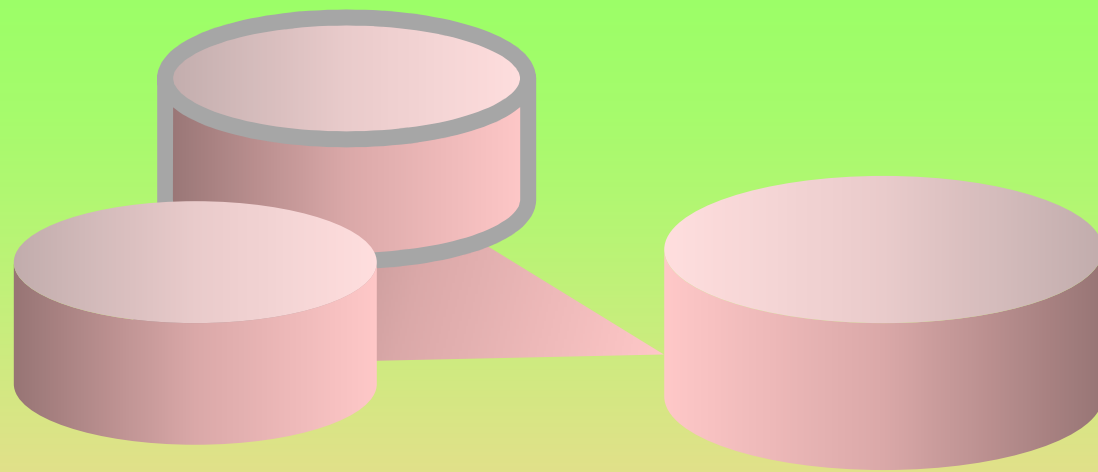




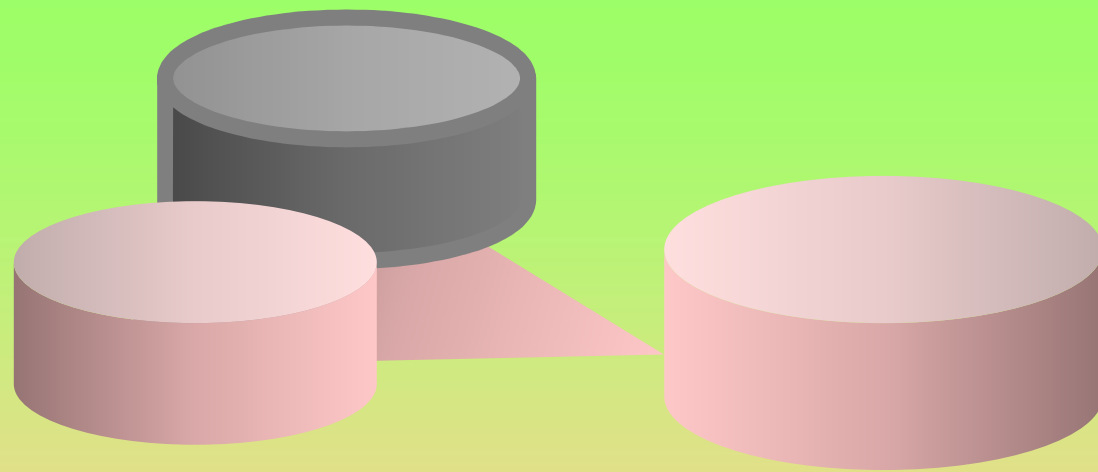
Wer den Vater achtet, wird lange leben,



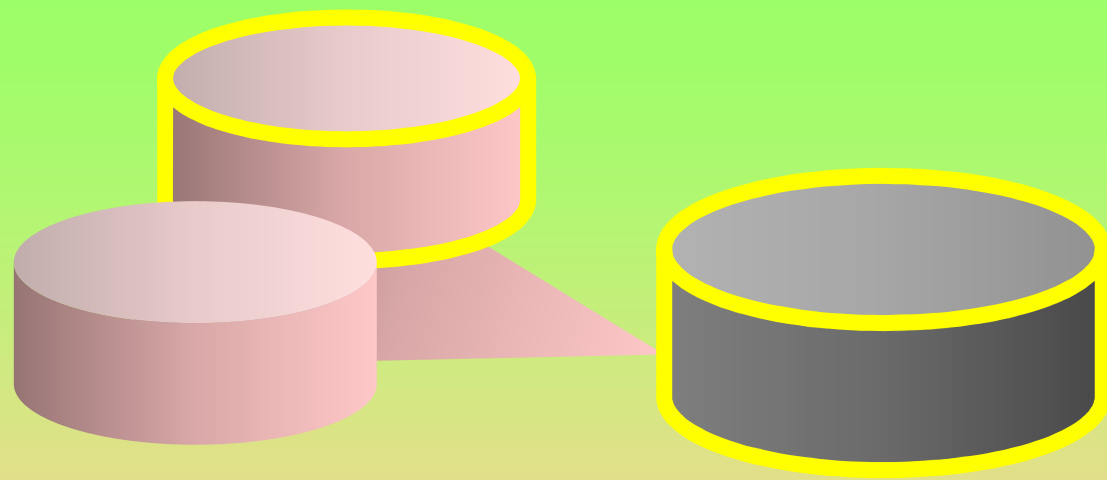
und wer seiner Mutter Ehre erweist, der erweist sie dem Herrn.



Mein Sohn, wenn dein Vater alt ist, nimm dich seiner an, und betrübe ihn nicht, solange er lebt.



Wenn sein Verstand abnimmt, sieh es ihm nach, und beschäme ihn nicht in deiner Vollkraft!



Denn die Liebe zum Vater wird nicht vergessen, sie wird als Sühne für deine Sünden eingetragen.

